



The VIKING advantage

Wasch- und Pflegeempfehlung für VIKING NOMEX® - Schutzkleidung

Allgemeines:

Das Verhalten von aus NOMEX® hergestellter Schutzkleidung beruht in hohem Maß auf inhärenten Eigenschaften der Faser. Diese Eigenschaften können jedoch durch unsachgemäße Behandlung beeinträchtigt werden. Durch Abrieb oder Bleichen kann die Festigkeit des Gewebes erheblich vermindert werden und durch ungeeignete Zusätze, wie z.B. nicht zugelassene Imprägniermittel, können die flammwidrigen Eigenschaften und das Wärmedämmvermögen beeinträchtigt werden. Zur Aufrechterhaltung der optimalen Funktion der Schutzkleidung sollten folgende Hinweise beachtet werden:

- zur Vermeidung von Fremdstoffablagerungen (Fusseln) sollte aus NOMEX® hergestellte Schutzkleidung separat gewaschen werden.
- Halten Sie die Schutzkleidung sauber. Öl, Fett- und Staubablagerungen können sich unter Umständen, oder die Funktion der Schutzkleidung beeinträchtigen.
- Konzentrierte und/oder heiße Säuren oder Basen sowie starke Oxidationsmittel (wie z.B. einige Chlor-Bleichmittel) greifen NOMEX® Stoffe an. Bei der Pflege der Schutzkleidung sollten keinerlei Mittel mit sehr hohen oder niedrigen pH-Werten verwendet werden.
- VIKING - Schutzkleidung wird aus NOMEX® Material hergestellt (auch Zwischenschicht und Innenfutter können aus NOMEX® bestehen). Wird die Kleidung vorschriftsmäßig gepflegt, hat sie eine längere Lebensdauer und bietet einen besseren Schutz. Achten Sie darauf, dass die Wasch- und Pflegeanleitung eingehalten wird.
- Es ist sicherzustellen, dass alle Reißverschlüsse, Knöpfe etc. während des Wasch- und Trockenvorganges geschlossen sind. Evtl. vorhandene Karabinerhaken entfernen, offene Klettbander mit Flauschband verschließen.
- Die Schutzkleidung sollte nach Möglichkeit nur in geeigneten großen Waschmaschinen mit NOMEX®- und Imprägnier- Pflegeprogramm gewaschen werden.

Waschverfahren:

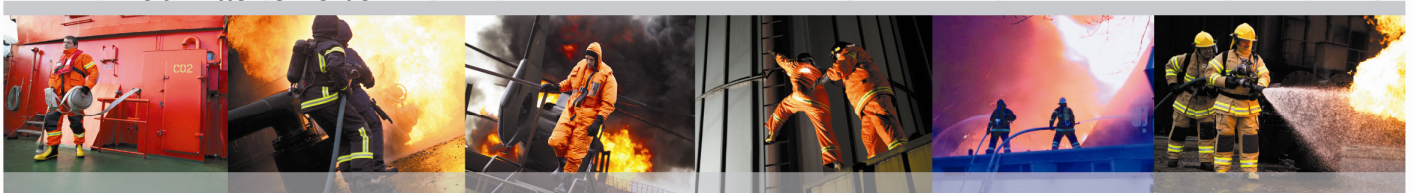
- Pflegeleichtes Waschen (evtl. Vorwaschen) und Spülen, keine chemische Reinigung!
- Schleudern nicht höher als 500 U/min. (max. 100 G).
- Schutzkleidung niemals zusammen mit anderer Wäsche waschen, um Fremdstoffablagerungen (Fusselbildung) zu vermeiden!

Füllverhalten:

- Je 20 Liter Waschtrommelvolumen für ca. 1 kg Wäsche = Verhältnis 1:20 (z.B. bei 160 l Trommelvolumen = 8 kg Wäsche = 4 Jacken), um bleibende Knitterfalten zu vermeiden!
- Waschtemperatur 60°. Programm mit hohem Wasserstand.

Waschmittel:

- Nur Synthetikwaschmittel – keine Seife oder seifenhaltige Waschmittel
- optimales Waschmittel: Universal-Buntwaschmittel flüssig *DERVAL RENT* (Hersteller *Kreussler*); keine Bleichmittel verwenden.





The VIKING advantage

Imprägnierung:

Die wasser- und ölabweisenden Eigenschaften des äußeren Stoffes können sich nach längerem Tragen bzw. nach mehreren Waschvorgängen abnutzen.

Auch durch UV-Einstrahlung muss mit einer Reduzierung der Imprägnierung gerechnet werden. Mittels einiger, auf das Material aufzubringender Tropfen Wasser ist eine entsprechende Kontrolle vorzunehmen. Somit können diese guten Materialeigenschaften nach jedem Wasch- oder Trocknungsvorgang überprüft werden. Beachten Sie die in der Gebrauchsanweisung und der Kleidung stehenden Imprägnier-Intervalle!

Imprägniermittel:

- Wasser-, öl- und schmutzabweisendes Imprägniermittel aus Fluorcarbon-Harz verwenden!
- Das beste Resultat wurde mit dem Produkt *HYDROB EASYDRY der Fa. Kreussler* erzielt (u.a. zu beziehen über ihren *gfd*-Fachhandel).

Imprägniervorgang:

- 5-10 minütige Vollbad-Behandlung in der Waschmaschine bei 35°C.
- pH-Wert zwischen 5,5 und 6,5.
- Füllverhältnis von ca. 1 kg Wäsche bei 20 l Trommelvolumen.
- Dosierung 5-10 g Imprägniermittel pro 1l Wasser.
- Falls nicht nach jeder Wäsche imprägniert wird, Dosierung erhöhen.
- Nach der Imprägnierung darf kein Spülen erfolgen!

Trockenvorgang:

- Trocknen im Industrie-Wäschetrockner bei 85°C damit das Kleidungsstück übertrocknet und das Imprägniermittel fixiert wird.
- Füllverhalten je 50l Trommelvolumen für ca. 1 kg Wäsche = Verhältnis 1:50 (z.B. Trommelvolumen 350l = 7 kg Wäsche = ca. 4 Jacken)

Hinweis:

Wird die äußere Lage Hitze- und Hitzeeinwirkungen von ca. 250°C ausgesetzt, verändert sich je nach NOMEX®-Ausführung die Farbe in einen Orange- bzw. Ockerton. Die anderen Eigenschaften bleiben so lange erhalten wie der Stoff weich und unbeschädigt ist. Bei höheren Temperaturen (ca. 500°C) bildet der Stoff nach Erkalten, je nach NOMEX®-Ausführung eine steife „Kohleschicht“, die entfernt werden kann. Das Kleidungsstück sollte aber auf jeden Fall eingezogen, und/oder über einen Fachbetrieb oder den Hersteller repariert werden.

Kleidungsstücke aus NOMEX® können wie alle anderen Textilien gelagert werden. Um ein Verblässen der Farben zu vermeiden, sollen die Kleidungsstücke vor direktem Sonnenlicht oder anderen UV-Quellen geschützt werden.

Wir hoffen, dass Ihre Einsatzbekleidung mit Hilfe dieser Information viele Jahre ihre geforderte Schutzwirkung behält.

Für weitere Fragen stehen Ihnen selbstverständlich ihr Fachhandel oder unsere Spezialisten jederzeit zur Verfügung.

